



ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR 2018 – PILATUS STELLT SICH FÜR DIE ZUKUNFT AUF

Das Geschäftsjahr 2018 war für Pilatus ein äusserst erfolgreiches, aber auch ein herausforderndes. Mit rund 1,1 Milliarden Schweizer Franken Umsatz wurde die Milliardengrenze wieder geknackt. Unter den 128 ausgelieferten Flugzeugen war auch der erste PC-24 – ein Meilenstein in der Firmengeschichte. Im vergangenen Jahr konnten bereits 18 PC-24 an Kunden übergeben werden.

Das Geschäftsjahr 2018 fiel besser aus als das vorangegangene. Mit 1092 Millionen Schweizer Franken wurde die Umsatzmilliarde nach 2015 erneut erreicht. Das Betriebsergebnis beläuft sich auf 157 Millionen Schweizer Franken. Und die Zukunft sieht gut aus: Nach einem Bestelleingang von einer Milliarde steht der aktuelle Bestellbestand bei 2,1 Milliarden Schweizer Franken – knapp zwei Jahresumsätze. Pilatus hat insgesamt 128 Flugzeuge – 18 PC-24, 80 PC-12 NG, 27 PC-21 und drei PC-6 – an Kunden ausgeliefert.

PC-24 im Fokus

Die Ablieferung des ersten PC-24 im Februar 2018 an den Erstkunden war ein Meilenstein in der über elf Jahre dauernden Entwicklungsarbeit. Der brandneue Super Versatile Jet stand 2018 im Fokus vieler Tätigkeiten: Neben dem Aufbau der PC-24 Serienproduktion haben der Kundendienst und das gesamte Servicenetz in den Live-Modus gewechselt. Parallel dazu hat Pilatus den PC-24 weiter verbessert und diverse Nachzertifizierungs-Testkampagnen vorangetrieben, um den Kunden all die Fähigkeiten zu garantieren, welche versprochen wurden. Der nächste Meilenstein wartet bereits: Das PC-24 Bestellbuch wird wieder geöffnet.

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/3

Kundendienstgeschäft wächst bei beiden Standbeinen

Zwar konnte Pilatus auch im 2018 keinen neuen Trainer-Flottenvertrag abschliessen. Obwohl der militärische Bereich für Pilatus enorm wichtig ist, beunruhigt dies aber nur bedingt: Pilatus arbeitet im Vorfeld und hat die Verkaufsbestrebungen in diesem Segment weiter vorangetrieben. Positiv zu vermelden ist das stetige Wachstum im Bereich der After-Sales-Betreuung.

Auch im Bereich General Aviation wurde der Kundendienst ausgebaut. Die Anzahl der im Betrieb stehenden PC-24 wird wöchentlich grösser. Damit einhergehend wächst der zu unterstützende Kundenstamm. Das Netzwerk der Autorisierten Pilatus Center wurde weiter gestärkt, um Kunden auf der ganzen Welt den Service zu bieten, den sie in der Liga der Businessflugzeuge erwarten dürfen.

Aufbau für zukünftige Erfolge

Die Pilatus Gruppe beschäftigte Ende 2018 2283 Mitarbeitende, davon 127 Lernende. Insgesamt wurden über 150 Arbeitsplätze aufgebaut. 93 Prozent aller Mitarbeitenden arbeiten in der Schweiz. Am Hauptsitz in Stans geht der Bau der neuen Strukturbauhalle zügig voran: Bereits im Frühjahr 2019 wird das neue Strukturbau-Kompetenzcenter in Betrieb genommen – ein klares Bekenntnis zum hiesigen Werkplatz.

Das neue Endausrüstungswerk bei der US-Tochtergesellschaft Pilatus Business Aircraft Ltd in Broomfield, Colorado konnte im Herbst eröffnet werden. In Adelaide wurden die Vorarbeiten für den Bau eines neuen, ebenfalls firmeneigenen Gebäudes für die Tochtergesellschaft Pilatus Australia Pty Ltd vorangetrieben.

Oscar J. Schwenk, Verwaltungsratspräsident, meint zum Geschäftsergebnis: «Ich darf festhalten, dass wir ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 hinter uns haben. Ein Jahr, in dem mit grossem Einsatz viel Detailarbeit geleistet wurde. Arbeiten also, die uns im angebrochenen Jahr weiterbringen und uns und in der Folge unseren Kunden einen Zusatznutzen schaffen werden. Dank des auch in finanzieller Hinsicht erfolgreichen Jahrs profitieren auch unsere Mitarbeitenden, denn wir lassen sie an unserem Unternehmenserfolg partizipieren. Sie haben nebst 13 Monatslöhnen einen Bonus von 1.5 Salären erhalten. Unsere nächste Herausforderung steht an: Die Öffnung des PC-24 Bestellbuchs, welche kurz bevorsteht. In diesem Jahr wird die Reputation des PC-24 sowie aller anderen zusammenhängenden Dienstleistungen gebildet. Wir arbeiten konsequent daran und somit weiter an unserem Erfolg und unserer Zukunft.»

MEDIENMITTEILUNG

Seite 3/3



[Pilatus Geschäftsbericht 2018 \(Deutsch/PDF\)](#)

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Oscar J. Schwenk, Verwaltungsratspräsident
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 62 05
E-Mail: oscar.schwenk@pilatus-aircraft.com

www.pilatus-aircraft.com

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Das neueste Flugzeug ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 130 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.